Eschborner Stadtspiegel, Ausgabe 05, Jahrgang 56, 30.01.2025

http://www.zeitung-eschborn.de/images/stories/Espi2505aa.pdf

Ausgabe 05 / Jahrgang 56 **Eschborner Stadtspiegel** 30.01.2025

Aus den Parteien

Freie Demokraten FDP Eschborn — Presseinformation

Einladung zum dritten überparteilichen politischen Stammtisch Eschborn am Montag, den 3. Februar 2025, um 19:00 Uhr im Restaurant Gavi

Die Freien Demokraten Eschborn laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu ihrem dritten überparteilichen politischen Stammtisch am Montag, den 3. Februar 2025, um 19.00 Uhr im Restaurant Gavi recht herzlich ein.

Nachdem die ersten beiden überparteilichen politischen Stammtische im vergangenen Jahr erfreulicherweise von den Bürgerinnen und Bürgern – für ein neues Dialogformat in einer Zeit der zunehmenden Politikverdrossenheit nicht selbstverständlich – sehr gut angenommen wurden und sich die Teilnehmerzahl vom bereits gut besuchten ersten Stammtisch zum zweiten verdoppelt hatte, sehen wir uns ermutigt, auch im neuen Jahr eine Plattform für den überparteilichen Austausch ohne Denkverbote und gesittige Brandmauern zu bieten.

Daher ist es uns ein besonderes Anliegen, noch vor der in Kürze anstehenden Bundestagswahl die Möglichkeit zum Bürgerdialog zu eröffnen.

Leider musste unser für die letzte Veranstaltung vorgesehener Gast, Hans-Joachim Otto, kurzfristig krankheitsbedingt absagen. Umso mehr freuen wir uns, bei unserer kommenden Veranstaltung Herrn Otto begrüßen zu dürfen. Otto ist Parlamentarischer Staatssekretär a. D. beim Bundesminister für Wirtschaft und Technologie sowie ehemaliger Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien des Deutschen Bundestages. Er wird uns als kompetenter Ansprechpartner für die aktuellen politischen Entwicklungen zur Verfügung stehen wird.

Mit ihm besucht uns ein Kenner der Landes- und Bundespolitik, der interessante Innenansichten des Politikbetriebs bieten kann. Nicht nur aufgrund der aktuell seitens der Grünen geplanten Besteuerung von Kapitalerträgen für „Reiche", der voranschreitenden Deindustrialisierung des Wirtschaftsstandortes Deutschland sowie dem Abbau des Mittelstandes, sondern auch vor dem Hintergrund der zunehmenden Kriminalität, nicht nur in Eschborn, sollen insbesondere die beiden Themenkomplexe Wirtschaft und Sicherheit nähere Betrachtung finden.

Über ein erneut zahlreiches Erscheinen zu einem überparteilichen Austausch in lockerer Atmosphäre würden wir uns freuen.

FWE Presseinfo Freie Wähler Eschborn

Sicherheit im Fokus:
FWE begrüßt Informationsabend der Stadt Eschborn

Am Montag, den 3. Februar, lädt die Stadt Eschborn zu einem Informationsabend rund um das Thema Sicherheit ein. Anlass ist die spürbare Zunahme von Einbrüchen – ein Thema, das viele Bürgerinnen und Bürger stark bewegt.

„Wir begrüßen es, dass die Stadtverwaltung dieses wichtige Thema aufgreift und den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gibt, sich zu informieren und ihre Anliegen einzubringen. Sicherheit betrifft uns alle – daher freuen wir uns über diesen konstruktiven Ansatz", betont Fraktionsvorsitzende Regine Seidel.

Das Ziel des Abends sollte es sein, über konkrete Maßnahmen zu sprechen, die vor Ort umgesetzt werden können, um die Sicherheit in Eschborn zu stärken. Die Veranstaltung bietet eine wertvolle Gelegenheit, Sorgen und Fragen anzusprechen und sich mit Experten auszutauschen. „Für uns ist es entscheidend, dieses Thema sachlich und lösungsorientiert zu diskutieren. Politische Polemik oder vereinfachte Schuldzuweisungen führen nur zu Spaltung und Hetze – sie helfen niemandem weiter", erklärt Carsten Sausner, Vorsitzender der FWE.

Stattdessen gelte es, gezielt nach lokalen Lösungen zu suchen, die das Sicherheitsgefühl stärken und tatsächliche Verbesserungen bringen.

Die Freien Wähler Eschborn hoffen auf einen informativen und konstruktiven Abend, bei dem Fachleute den Bürgerinnen und Bürgern mit Rat und Wissen zur Seite stehen.

„Wir laden alle Eschbornerinnen und Eschborner ein, dieses Angebot der Stadt zu nutzen. Der Informationsabend bietet eine gute Gelegenheit, Ängste und Probleme zu thematisieren und gemeinsam an einer sichereren Zukunft für unsere Stadt zu arbeiten", so die FWE abschließend.

Die FWE startet mit klaren Zielen in die Kommunalwahl 2026

Am vergangenen Samstag haben die Freien Wähler Eschborn (FWE) ihre erste Strategiebesprechung für die Kommunalwahl 2026 abgehalten. Ganz nach dem Motto „Der frühe Vogel fängt den Wurm" wurde der Startschuss für die Wahlkampfvorbereitung gesetzt. „Da wir ausschließlich eine Eschborner Wählergemeinschaft sind und nicht an der Bundestagswahl teilnehmen, können wir uns schon jetzt voll und ganz auf die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger vor Ort konzentrieren", erklärte Dr. Dietrich Buß, Vor-sitzender der FWE.

Im Mittelpunkt des Treffens, das viele Mitglieder mit ganztägigem Engagement unterstützten, stand die Erarbeitung einer klaren Agenda. Diese soll sich ausschließlich auf die Themen konzentrieren, die Eschborn und Niederhöchstadt bewegen. „Wir möchten weiter daran arbeiten, unsere Stadt für alle lebenswerter zu machen und dabei echte Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern führen – ohne ideologische Schranken, sondern ganz pragmatisch und nahbar", sagte Carsten Sausner, Vorsitzender der FWE.

Zu den zentralen Themen, die im Rahmen der Besprechung identifiziert wurden, gehören:

- Die Begleitung des Großprojekts Rathaus/Stadthalle, das 2026 starten soll.
- Die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum.
- Die Umsetzung und Begleitung des beschlossenen Starkregen- und Hochwasserschutzkonzepts.
- Die Unterstützung einer kommunalen Wärmeplanung.

Die FWE setzt dabei auf Bürgernähe und Transparenz. Um den Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern zu fördern, ist eine Reihe von Dialogveranstaltungen und Events in Eschborn und Niederhöchstadt geplant. Ziel ist es, frühzeitig mit der Bevölkerung ins Gespräch zu kommen, ihre Ideen aufzunehmen und sie aktiv in die politische Arbeit einzubinden.

Auch Lilli Becking, stellvertretende Fraktionsvorsitzende, sieht den direkten Dialog als entscheidenden Erfolgsfaktor: „Für uns ist es essenziell, nicht nur über die Menschen zu sprechen, sondern mit ihnen. Unser Ansatz ist lösungsorientiert, nahbar und immer auf die Belange vor Ort ausgerichtet."

Im Hinblick auf die anstehende Bundestagswahl betonte die FWE, dass ihr Fokus klar auf den kommunalen Themen liegt: „Eschborn braucht keine Vorgaben aus Berlin, sondern ein engagiertes Team, das mit Herzblut für die Belange unserer Stadt einsteht", sagte Fraktionsvorsitzende Regine Seidel.

Die Freien Wähler Eschborn freuen sich darauf, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern die Zukunft der Stadt zu gestalten und Lösungen zu entwickeln, die Eschborn wirklich voranbringen.

CDU ESCHBORN

Gemeinsam für mehr Sicherheit in Eschborn: Maßnahmen gegen die Einbruchskriminalität

Eschborn ist eine lebenswerte und sichere Stadt – und das soll auch so bleiben. Angesichts der zuletzt vermehrt gemeldeten Einbrüche haben Stadtverwaltung und Landespolizei reagiert, um die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger weiter zu stärken. In enger Zusammenarbeit wurden Maßnahmen entwickelt, die sowohl präventiv wirken, als auch die Aufklärungsquote erhöhen sollen.

„Bürgermeister Shaikh hat umgehend reagiert und eine gemeinsame konzertierte Aktion am vergangenen Freitag zwischen Stadt- und Landespolizei organisiert", begrüßt der CDU-Fraktionsvorsitzende Christian Oberlis die Initiative aus der Verwaltung. „Am 3. Februar folgt eine Veranstaltung im Rathaus zur Information und Prävention."

Oberlis: „Die aktuelle Situation ist eine Herausforderung und eine Belastung für die Eschborner Bürgerinnen und Bürger. Klar ist deshalb für uns: Die Sicherheit der Menschen in Eschborn hat für uns oberste Priorität und gemeinsam mit unseren Partnern gehen wir entschlossen gegen die Herausforderungen vor."

Zugleich erwartet die CDU-Fraktion eine höhere Präsenz der Landespolizei zum Schutz der Eschbornerinnen und Eschborner in den kommenden Wochen. Oberlis: „Wir werden die Entwicklung in den kommenden Tagen und Wochen genau beobachten und bei Bedarf weitere Maßnahmen prüfen."

SPD Eschborn

Die SPD Eschborn engagiert sich aktiv im Wahlkampf und lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu interessanten Terminen und Veranstaltungen ein:

Die SPD Eschborn lädt herzlich zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang ein, der am Donnerstag, den 6. Februar 2025, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Eschborner Rathauses stattfinden wird. Eine Anmeldung per E-Mail an vorstand@spd-eschborn.de erleichtert die Organisation, ist jedoch nicht verpflichtend. Kurzentschlossene sind ebenfalls herzlich willkommen.

Am 15.2. haben Sie ab ca. 13:00 Uhr die Gelegenheit, unsere Innenministerin Nancy Faeser am Infostand der SPD Eschborn, Montgeronplatz in Niederhöchstadt zu treffen.

Nancy Faeser trifft Boris Pistorius im Eschborner Rathaus

Am Donnerstag, 20. Februar 2025 trifft die Bundesinnenministerin Nancy Faeser den Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius im großen Sitzungssaal des Rathauses in Eschborn (Rathausplatz 36, 65760 Eschborn). Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr. Der Einlass startet bereits um 18:30 Uhr.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Hierfür besuchen sie bitte die Internetseite: https://www.spdhessensued.de/nancy-faeser-trifft-boris-pistorius/

Wir bitten auf die Mitnahme von größeren Rucksäcken und Taschen (bitte nicht größer als DIN A 4) zu verzichten, da sie nicht mit in den Saal genommen werden dürfen. Zudem ist ein Ausweisdokument für den Einlass zwingend erforderlich.

Auf ein Wort und einen Drink mit Nancy Faeser bei der SPD Schwalbach

Beim Roten Nachmittagsschoppen beantwortet die Ministerin Fragen zur Bundespolitik.

Nancy Faeser tritt erstmals als Kandidatin für den Bundestag an. Warum die Innenministerin ihre Heimat nun auch als Abgeordnete in Berlin vertreten möchte und viele andere Fragen rund um die aktuelle politische Situation und die Regierungsarbeit wird sie am Samstag, 8. Februar, gerne beantworten. Von 15 bis 17 Uhr lädt dann die SPD-Schwalbach in das Gasthaus „Zum Schwanen" in der Altstadt zu warmen und kalten roten Getränken ein und freut sich auf eine lebhafte Diskussion. Es moderiert Claudia Ludwig.

Aufgrund der Sicherheitsvorkehrungen und des begrenzten Platzes bittet die SPD um Voranmeldung bis spätestens Mo., 3. Februar. Den Link hierzu finden alle Interessierten auf der SPD-Internetseite: https://www.spd-main-taunus.de/ termin/roter-nachmittagsschoppen-mit-nancy-faeser/

Einlass ist ab 14.30 Uhr. Wenn alle ihren Personalausweis bereithalten und auf große Taschen verzichten, geht's schneller.

Die SPD Eschborn lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu interessanten Terminen und Veranstaltungen im Wahlkampf ein

SPD

Neujahrsempfang am Donnerstag, den 6. Februar 2025
Die SPD Eschborn lädt herzlich zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang ein.
Dieser findet im Sitzungssaal des Eschborner Rathauses statt.
Beginn: 19.00 Uhr
Anmeldung: E-Mail an vorstand@spd-eschborn.de (nicht verpflichtend, auch für Kurzentschlossene ist der Zutritt möglich)

Infostand mit Nancy Faeser am Samstag, den 15. Februar 2025
Ab ca. 13.00 Uhr besteht die Gelegenheit, unsere Innenministerin Nancy Faeser am Infostand der SPD Eschborn auf dem Montgeronplatz in Niederhöchstadt zu treffen.

Nancy Faeser trifft Boris Pistorius im Eschborner Rathaus am Donnerstag, den 20. Februar 2025
Die Bundesinnenministerin Nancy Faeser trifft den Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius im großen Sitzungssaal des Eschborner Rathauses (Rathausplatz 36, Eschborn).
Beginn: 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)
Anmeldung: unbedingt erforderlich unter www.spdhessensued.de/nancy-faeser-trifft-boris-pistorius/
Zutritt: nur mit Ausweisdokument, Taschen und Rucksäcke größer als DIN A4 können nicht mitgenommen werden

Die SPD Eschborn freut sich auf einen engagierten Wahlkampf. Wir kämpfen für Zusammenhalt und gegen die Feinde der Demokratie.

Aus den Sportgeschehen

TGS Eschborn erfolgreich in die Tanzsaison gestartet

Am vergangenen Wochenende, 25. und 26. Januar, starteten die Turniertänzerinnen der TGS Eschborn auf Ranglistenturnieren des Deutschen Verband für Garde- und Schautanzsport (DVG).

Den Anfang machten die FireDevils, Schülerklasse, am Samstag früh in Hochheim. Zum ersten Mal in dieser Turniersaison standen sie auf der Bühne. Mit ihrem Garde Marsch belegten sie mit 246 Punkten Platz sieben im starken Wettbewerbsfeld in der 1. Bundesliga.

Am Nachmittag präsentierten sie den Wertungsrichter:innen den Schautanz Modern. Hier ertanzten sie sich mit 222 Punkten den fünften Platz in der 2. Bundesliga.

Premiere für die Dancing Kids. Ebenfalls in der Schülerklasse starteten sie zum ersten Mal auf einer Turnierbühne. In der Kategorie Schautanz Charakter erhielten sie für ihren Tanz zum Thema ‚Magie im Wunderland' 184 Punkte. Damit belegten sie Platz zwei in der 3. Bundesliga.

Am Sonntag früh starteten die FireStars mit ihrem Tanz in der Jugendklasse in die Saison. Leider konnten die Tänzerinnen bei weitem nicht ihre Leistung abrufen, so dass viele Pflichtelemente nicht anerkannt wurden. Die Wertungsrichter:innen vergaben für den Tanz in der Kategorie Garde Marsch 186 Punkte, was einer Wertung der 3. Bundesliga entspricht.

Parallel fand in Lorsbach das Turnier der Solistinnen statt.

Bereits zum vierten Mal in dieser Saison tanzte Rebecca Fröhlich am Samstagnachmittag auf der Turnierbühne. Sie erhielt 249 Punkte für ihr Schau Solo zum Thema ‚The picture of Dorian Gray'. Damit belegte sie Platz drei in der 2. Bundesliga in der Hauptklasse.

Auch Dana Sotnikova konnte in dieser Saison bereits zum dritten Mal mit ihrem Schau Solo in der Jugendklasse zum Thema ‚Mary und der Regen' vor Wertungsrichter:innen tanzen. Am Sonntag erhielt sie dafür 228 Punkte und den dritten Platz in der 2. Bundesliga. Sie konnte ihre Leistung von Turnier zu Turnier steigern.

Die TGS Eschborn bedankt sich bei den Trainerinnen und Betreuerinnen für ihr Engagement und Unterstützung in der Kinder- und Jugendarbeit und gratuliert zu den Erfolgen.

Ebenfalls bedankt sich die TGS Eschborn bei den ausrichtenden Vereinen für die gelungene Organisation der beiden Turniere.

TGS Eschborn erfolgreich in die Tanzsaison gestartet

Am vergangenen Wochenende, 25. und 26. Januar, starteten die Turniertänzerinnen der TGS Eschborn auf Ranglistenturnieren des Deutschen Verband für Garde- und Schautanzsport (DVG).

Den Anfang machten die FireDevils, Schülerklasse, am Samstag früh in Hochheim. Zum ersten Mal in dieser Turniersaison standen sie auf der Bühne. Mit ihrem Garde Marsch belegten sie mit 246 Punkten Platz sieben im starken Wettbewerbsfeld in der 1. Bundesliga.

Am Nachmittag präsentierten sie den Wertungsrichter:innen den Schautanz Modern. Hier ertanzten sie sich mit 222 Punkten den fünften Platz in der 2. Bundesliga.

Premiere für die Dancing Kids. Ebenfalls in der Schülerklasse starteten sie zum ersten Mal auf einer Turnierbühne. In der Kategorie Schautanz Charakter erhielten sie für ihren Tanz zum Thema ‚Magie im Wunderland' 184 Punkte. Damit belegten sie Platz zwei in der 3. Bundesliga.

Am Sonntag früh starteten die FireStars mit ihrem Tanz in der Jugendklasse in die Saison. Leider konnten die Tänzerinnen bei weitem nicht ihre Leistung abrufen, so dass viele Pflichtelemente nicht anerkannt wurden. Die Wertungsrichter:innen vergaben für den Tanz in der Kategorie Garde Marsch 186 Punkte, was einer Wertung der 3. Bundesliga entspricht.

Parallel fand in Lorsbach das Turnier der Solistinnen statt.

Bereits zum vierten Mal in dieser Saison tanzte Rebecca Fröhlich am Samstagnachmittag auf der Turnierbühne. Sie erhielt 249 Punkte für ihr Schau Solo zum Thema ‚The picture of Dorian Gray'. Damit belegte sie Platz drei in der 2. Bundesliga in der Hauptklasse.

Auch Dana Sotnikova konnte in dieser Saison bereits zum dritten Mal mit ihrem Schau Solo in der Jugendklasse zum Thema ‚Mary und der Regen' vor Wertungsrichter:innen tanzen. Am Sonntag erhielt sie dafür 228 Punkte und den dritten Platz in der 2. Bundesliga. Sie konnte ihre Leistung von Turnier zu Turnier steigern.

Die TGS Eschborn bedankt sich bei den Trainerinnen und Betreuerinnen für ihr Engagement und Unterstützung in der Kinder- und Jugendarbeit und gratuliert zu den Erfolgen.

Ebenfalls bedankt sich die TGS Eschborn bei den ausrichtenden Vereinen für die gelungene Organisation der beiden Turniere.